



Franziska Gerold, geborne Kallenbrunner, gibt in ihrem und im Namen ihrer Kinder: Friedrich Gerold, Moriz Gerold
und Anna Savarger, geb. Gerold, Nachricht von dem sie tief betrübenden Hinscheiden ihres innigst geliebten Gatten, resp. Vaters,
des Herrn

Carl Gerold,

Bürgerlicher Buchhändler, Buchdrucker und Hauseigentümer,

welcher am 23. September 1854 um 12 Uhr Mittags in Folge schwerer Krankheit und nach Empfang der kirchlichen Tröstungen
im 72. Lebensjahre sanft und ruhig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des Verbliebenen wird Montag den 25. d. M. um 3 Uhr Nachmittags in der Pfarrkirche zu St.
Maria-Rotunda bei den P. P. Dominikanern eingesegnet, sodann nach Dornbach geführt und auf dem dortigen Friedhofe im
eigenen Grabe feierlich zur Erde bestattet werden.

Die heiligen Seelenmessen werden Mittwoch den 27. d. M. um 10 Uhr Vormittags in obbenannter Pfarrkirche, und
Donnerstag den 28. d. M. um 10 Uhr Vormittags in der Dornbacher Pfarrkirche für den Verbliebenen gelesen werden.

Wien, am 23. September 1854.



Franziska Gerold, geborne Kaltenbrunner, gibt in ihrem und im Namen ihrer Kinder: Friedrich Gerold, Moriz Gerold
und Anna Favarger, geb. Gerold, Nachricht von dem sie tief betrübenden Hinscheiden ihres innigst geliebten Gatten, resp. Vaters,

des Herrn

Carl Gerold,

Bürgerlicher Buchhändler, Buchdrucker und Hauseigentümer,

welcher am 23. September 1854 um 12 Uhr Mittags in Folge schwerer Krankheit und nach Empfang der kirchlichen Crüstungen
im 72. Lebensjahre sanft und ruhig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des Verbliebenen wird Montag den 25. d. M. um 3 Uhr Nachmittags in der Pfarrkirche zu St.
Maria-Rotunda bei den P. P. Dominikanern eingeseget, sodann nach Dornbach geführt und auf dem dortigen Friedhofe im
eigenen Grabe feierlich zur Erde bestattet werden.

Die heiligen Seelenmessen werden Mittwoch den 27. d. M. um 10 Uhr Vormittags in obbenannter Pfarrkirche, und
Donnerstag den 28. d. M. um 10 Uhr Vormittags in der Dornbacher Pfarrkirche für den Verbliebenen gelesen werden.

Wien, am 23. September 1854.